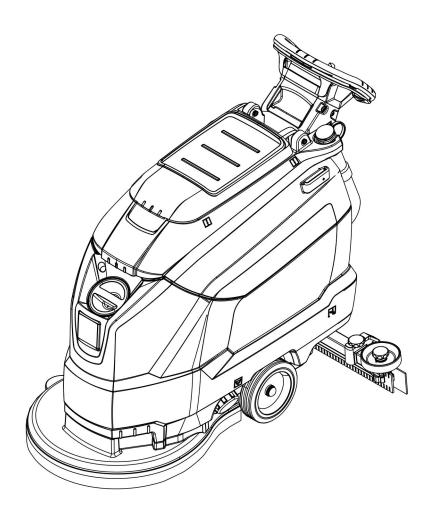


makes a difference

BD 50/50 C Bp Classic



Deutsch	3
English	11
- rançais	19
taliano	27
Nederlands	35
Español	43
Português	51
Dansk	59
Vorsk	67
Svenska	75
Suomi	83
Ελληνικά	91
Γürkçe	99
Русский	107
Magyar	116
Čeština	124
Slovenščina	132
Polski	140
Româneşte	148
Slovenčina	156
Hrvatski	164
Srpski	172
Български	180
Eesti	188
₋atviešu	196
₋ietuviškai	204
⁄країнська	212
ndonesia	220
中文	228
โทย	236
العربية	251

www.keercher.com, and win!





Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise DE Funktion DE	1 1
Bestimmungsgemäße Verwen-	•
dungDE	1
Umweltschutz DE	1
Garantie	1
Bedien- und FunktionselementeDE	2
Vor Inbetriebnahme DE	3
Betrieb DE	4
Anhalten und abstellen DE	4
Transport DE	4
Lagerung DE	5
Pflege und Wartung DE	5
Frostschutz DE	6
Störungen DE	7
Zubehör DE	8
Technische Daten DE	8
EU-Konformitätserklärung DE	8
Zubehör und Ersatzteile DE	8
Zabonor and Libatztolic DL	U

Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes diese Betriebsanleitung und beiliegende Broschüre Sicherheitshinweise für Bürstenreinigungsgeräte und Sprühextraktionsgeräte, Nr. 5.956-251.0 und handeln Sie danach. Das Gerät darf nur betrieben werden, wenn die Haube und alle Deckel ge-

schlossen sind.

Das Gerät darf nur auf Flächen betrieben werden, die die maximal zugelassene Steigung nicht überschreiten, siehe Abschnitt "Technische Daten".

™ WARNUNG

Gerät nicht auf geneigten Flächen benutzen.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Betrieb gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Sicherheitsschalter

Wird der Sicherheitsschalter losgelassen, schaltet der Bürstenantrieb aus.

Gefahrenstufen

△ GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt

△ WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

△ VORSICHT

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Funktion

Diese Scheuersaugmaschine wird zur Nassreinigung von ebenen Böden eingesetzt.

- Das Gerät kann durch Einstellen der Wassermenge und der Reinigungsmittelmenge leicht an die jeweilige Reinigungsaufgabe angepasst werden.
 Die Reinigungsmitteldosierung ist über die Zugabe im Tank anpassbar.
- Das Gerät besitzt ein Frischwasserund einen Schmutzwassertank (jeweils 50 Liter). Es ermöglicht damit eine effektive Reinigung bei hoher Einsatzdauer.
- Eine Arbeitsbreite von 500 mm ermöglicht einen effektiven Einsatz bei hoher Einsatzdauer.
- Der Vortrieb erfolgt durch Schieben von Hand und wird durch die Rotation der Bürsten unterstützt. Der Bürstenantrieb wird von zwei Batterien gespeist.
- Batterien sind je nach Konfiguration wählbar (siehe dazu Kapitel "empfohlene Batterien")

Hinweis:

rcher.com.

Entsprechend der jeweiligen Reinigungsaufgabe kann das Gerät mit verschiedenem Zubehör ausgestattet werden. Fragen Sie nach unserem Katalog oder besuchen Sie uns im Internet unter www.kae-

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

- Das Gerät darf nur zum Reinigen von nicht feuchtigkeitsempfindlichen und nicht polierempfindlichen glatten Böden benutzt werden.
- Das Gerät ist nicht geeignet zur Reinigung gefrorener Böden (z. B. in Kühlhäusern).
- Das Gerät darf nur mit Original-Zubehör und -Ersatzteilen ausgestattet werden.
- Das Gerät ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen geeignet.
- Mit dem Gerät dürfen keine brennbaren Gase, unverdünnte Säuren oder Lösungsmittel aufgenommen werden. Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Gemische bilden können. Ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die im Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Das Gerät ist für den Betrieb auf Flächen mit einer maximalen Steigung zugelassen, die im Abschnitt "Technische Daten" angegeben ist.

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:

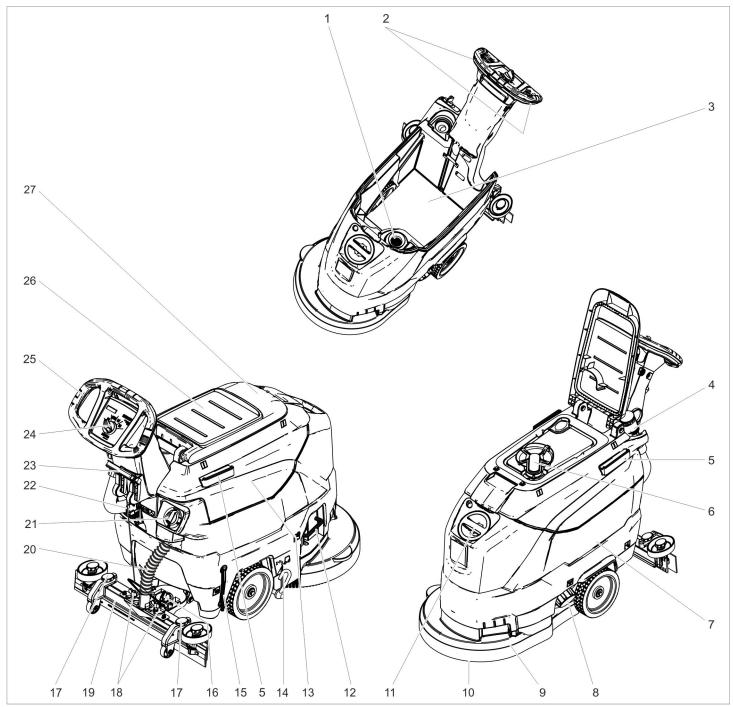
www.kaercher.de/REACH

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Zubehör beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

DE -1 3

Bedien- und Funktionselemente



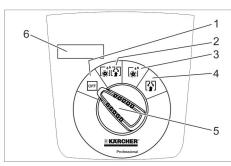
- 1 Flusensieb
- 2 Sicherheitsschalter
- 3 Batterie *
- 4 Ablassschlauch Schmutzwasser mit Dosiereinrichtung
- 5 Halteschiene für Homebase
- 6 Schwimmer
- 7 Frischwassertank
- 8 Verschluss Frischwassertank
- 9 Reinigungskopf
- 10 Scheibenbürste
- 11 Einfüllöffnung Frischwassertank
- 12 Bügel Bürstenwechsel
- 13 Schmutzwassertank
- 14 Pedal Transportfahrwerk
- 15 Füllstandsanzeige Frischwasser
- 16 Drehgriff zum Neigen des Saugbalkens
- 17 Höhenverstellung Saugbalken
- 18 Flügelmuttern zum Befestigen des Saugbalkens

- 19 Saugbalken *
- 20 Saugschlauch
- 21 Regulierknopf Wassermenge
- 22 Batteriestecker
- 23 Hebel Saugbalkenabsenkung
- 24 Bedienpult
- 25 Schubbügel
- 26 Abstellfläche für Reinigungsset "Homebase Box"
- 27 Deckel Schmutzwassertank
- * nicht im Lieferumfang

Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

Bedienpult



1 OFF

Gerät ist ausgeschaltet.

2 Normal-Modus

Boden nass reinigen und Schmutzwasser aufsaugen.

3 Intensiv-Modus

Boden nass reinigen und Reinigungsmittel einwirken lassen.

4 Saug-Modus

Schmutzflotte aufsaugen.

- 5 Programmwahlschalter
- 6 Display

Symbole auf dem Gerät



** Option

Vor Inbetriebnahme

Abladen

- Schrauben aus dem mittleren Brett der Palette herausschrauben.
- Gerät am Schubbügel nach unten drücken und mittleres Brett herausziehen.
- → Klötze vor und neben den Rädern entfernen
- Gerät am Schubbügel herunterdrücken und vorwärts bis zum Rand der Palette schieben.
- Gerät von der Palette heben und auf den Boden stellen.

Batterien einbauen

Batterien einbauen (siehe "Pflege und Wartung / Batterien einsetzen und anschließen").

Verwendung Batterien anderer Hersteller

Wir empfehlen die Verwendung unserer Batterien wie im Kapitel "Pflege und Wartung/Empfohlene Batterien" aufgeführt.

Batterie laden

Hinweis:

Das Gerät verfügt über einen Tiefentladungsschutz, d. h., wird das noch zulässige Mindestmaß an Kapazität erreicht, so wird der Bürstenmotor und die Turbine ausgeschaltet

→ Gerät direkt zur Ladestation fahren, dabei Steigungen vermeiden.

△ GEFAHR

Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag. Netzspannung und Absicherung auf dem Typenschild des Gerätes beachten.

Ladevorgang

Die Ladezeit beträgt im Durchschnitt ca. 10-15 Stunden.

Das Gerät kann während des Ladevorgangs nicht benutzt werden.

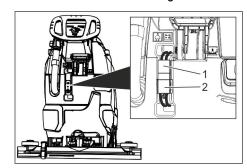
△ GEFAHR

Explosionsgefahr

Vor dem Laden wartungsarmer Batterien Schmutzwassertank abnehmen (siehe Kapitel "Wartung und Pflege/Wartungsarbeiten/Schmutzwassertank abnehmen"). Dadadurch wird die Ansammlung gefährlicher Gase während des Ladevorgangs unter dem Tank vermieden.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr. Gerät bei abgenommenem Tank nicht mit Wasser reinigen.



- 1 Batteriestecker, Geräteseite
- 2 Batteriestecker, Batterieseite
- → Geräteseitigen Batteriestecker abziehen.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

- Ladegerät nicht mit dem geräteseitigen Batteriestecker verbinden.
- Nur zum eingebauten Batterietyp passendes Ladegerät verwenden:

Batterietyp	Ladegerät
6.654-141.0	6.654-333.0
6.654-093.0	6.654-329.0
6.654-290.0	6.654-332.0

Hinweis: Betriebsanleitung des Ladegerätherstellers lesen und insbesondere die Sicherheitshinweise beachten!

- → Batterieseitigen Batteriestecker mit dem Ladegerät verbinden.
- → Netzstecker des Ladegeräts in Steckdose stecken.
- → Ladevorgang nach den Angaben in der Betriebsanleitung des Ladegerätes ausführen.
- → Geräteseitigen Batteriestecker mit batterieseitigerm Batteriestecker verbinden.

Wartungsarme Batterien (Nassbatterien)

△ WARNUNG

Verätzungsgefahr!

- Nachfüllen von Wasser im entladenen Zustand der Batterie kann zu Säureaustritt führen.
- Beim Umgang mit Batteriesäure Schutzbrille benutzen und Vorschriften beachten, um Verletzungen und die Zerstörung von Kleidung zu verhindern.
- Eventuelle S\u00e4urespritzer auf Haut oder Kleidung sofort mit viel Wasser aussp\u00fclen.

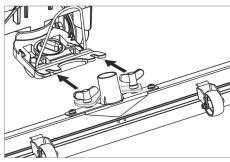
ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

- Zum Nachfüllen der Batterien nur destilliertes oder entsalztes Wasser (EN 50272-T3) verwenden.
- Keine Fremdzusätze (so genannte Aufbesserungsmittel) verwenden, sonst erlischt jede Garantie.
- Batterien nur durch den gleichen Batterietyp ersetzen.

Saugbalken montieren

- Saugbalken so in Saugbalkenaufhängung einsetzen, dass das Formblech über der Aufhängung liegt.
- Flügelmuttern festziehen.



5

Saugschlauch aufstecken.

Betrieb

△ GEFAHR

Verletzungsgefahr!

Bei Gefahr Sicherheitsschalter/Fahrhebel loslassen.

Betriebsstoffe einfüllen

Frischwasser

- → Verschluss Frischwassertank öffnen.
- → Frischwasser (maximal 60 °C) bis zur Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- → Verschluss Frischwassertank schließen.

Reinigungsmittel

△ WARNUNG

Beschädigungsgefahr. Nur empfohlene Reinigungsmittel verwenden. Für andere Reinigungsmittel trägt der Betreiber das erhöhte Risiko hinsichtlich der Betriebssicherheit und Unfallgefahr.

Nur Reinigungsmittel verwenden, die frei von Lösungsmitteln, Salz- und Flusssäure sind.

Sicherheitshinweise auf den Reinigungsmitteln beachten.

Hinweis:

Keine stark schäumenden Reinigungsmittel verwenden.

Empfohlene Reinigungsmittel:

Anwendung	Reinigungs- mittel
Unterhaltsreinigung aller wasserbeständigen Böden	RM 746 RM 780
Unterhaltsreinigung von glänzenden Oberflächen (z. B. Granit)	RM 755 es
Unterhaltsreinigung und Grundreinigung von Industriefußböden	RM 69 ASF
Unterhaltsreinigung und Grundreinigung von Fein- steinzeugfliesen	RM 753
Unterhaltsreinigung von Fliesen im Sanitärbereich	RM 751
Reinigung und Desinfektion im Sanitärbereich	RM 732
Entschichtung aller alkali- beständigen Böden (z. B. PVC)	RM 752
Entschichtung von Lino- leumböden	RM 754

→ Reinigungsmittel in den Frischwassertank zugeben.

Hinweis:

Bei leerem Frischwassertank arbeitet der Reinigungskopf ohne Flüssigkeitszufuhr weiter.

Wassermenge einstellen

Wassermenge entsprechend der Verschmutzung des Bodenbelages am Regulierknopf einstellen.

Hinweis:

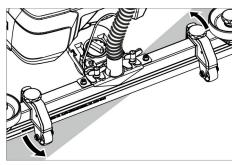
Erste Reinigungsversuche mit geringer Wassermenge durchführen. Wassermenge Schritt für Schritt erhöhen, bis das gewünschte Reinigungsergebnis erreicht ist.

Saugbalken einstellen

Schräglage

Zur Verbesserung des Absaugergebnisses auf gefliesten Belägen kann der Saugbalken um bis zu 5° Schräglage verdreht werden.

- → Flügelschrauben lösen.
- Saugbalken drehen.



→ Flügelschrauben anziehen.

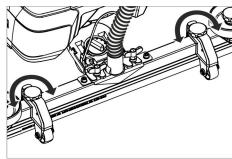
Neigung

Bei ungenügendem Absaugergebnis kann die Neigung des geraden Saugbalkens geändert werden.

Drehgriff zum Neigen des Saugbalkens verstellen.

Höhe

Mit der Höhenverstellung wird die Biegung der Sauglippen beim Kontakt mit dem Boden beeinflusst.



→ Drehgriffe der Höhenverstellung versuchsweise verstellen, bis das beste Absaugergebnis erreicht wird.

Reinigen

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr für Bodenbelag. Gerät nicht auf der Stelle betreiben.

- → Pedal für Transportfahrwerk nach unten schwenken.
- → Programmwahlschalter auf gewünschtes Reinigungsprogramm drehen.

Saugbalken absenken

→ Hebel herausziehen und nach unten bewegen; der Saugbalken wird abgesenkt.

Hinweis:

- Zum Reinigen von gefliesten Böden geraden Saugbalken so einstellen, dass nicht im rechten Winkel zu den Fugen gereinigt wird.
- Zur Verbesserung des Absaugergebnisses können Schräglage und Neigung des Saugbalkens eingestellt werden (siehe "Saugbalken einstellen").

 Ist der Schmutzwassertank voll, schließt der Schwimmer die Saugöffnung und die Saugturbine läuft mit erhöhter Drehzahl. In diesem Fall Saugen ausschalten und zum Entleeren des Schmutzwassertanks fahren.

Anhalten und abstellen

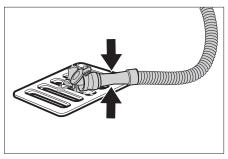
- → Sicherheitsschalter loslassen.
- → Programmwahlschalter auf Saugen stellen.
- → Kurz vorwärts fahren und Restwassermenge absaugen.
- → Saugbalken anheben.
- → Gegebenenfalls Batterie laden.

Schmutzwasser ablassen

△ WARNUNG

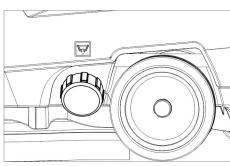
Örtliche Vorschriften zur Abwasserbehandlung beachten.

Ablassschlauch aus Halterung nehmen und über einer geeigneten Sammeleinrichtung absenken.



- → Dosiereinrichtung zusammendrücken oder knicken.
- → Deckel der Dosiereinrichtung öffnen.
- Schmutzwasser ablassen durch Druck oder Knickung Wassermenge regulieren.
- Schmutzwassertank mit klarem Wasser ausspülen.

Frischwasser ablassen



Verschluss Frischwassertank abschrauben.

Transport

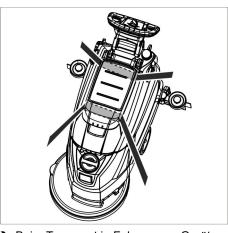
△ GEFAHR

Verletzungsgefahr! Das Gerät darf zum Auf- und Abladen nur auf Steigungen bis zum Maximalwert (siehe "Technische Daten") betrieben werden. Langsam fahren.

△ VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.

- → Pedal für Transportfahrwerk anheben.
- → Gerät am Schubbügel schieben.



→ Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

Lagerung

△ VORSICHT

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten

Dieses Gerät darf nur in Innenräumen gelagert werden.

Pflege und Wartung

△ GEFAHR

Verletzungsgefahr! Vor allen Arbeiten am Gerät Programmwahlschalter auf "OFF" stellen und Netzstecker des Ladegerätes ziehen.

Schmutzwasser und restliches Frischwasser ablassen und entsorgen.

Wartungsplan

Nach jedem Betrieb ACHTUNG

Beschädigungsgefahr. Gerät nicht mit Wasser abspritzen und keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

- → Schmutzwasser ablassen.
- Schmutzwassertank mit klarem Wasser ausspülen.
- → Gerät außen mit feuchtem, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen
- → Flusensieb prüfen, bei Bedarf reinigen.
- → Sauglippen und Abstreiflippen säubern, auf Verschleiß prüfen und bei Bedarf austauschen.
- → Bürste auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen (siehe "Wartungsarbeiten").
- → Batterie laden:

Ist der Ladezustand unter 50%, Batterie vollständig und ohne Unterbrechung aufladen.

Ist der Ladezustand über 50%, Batterie nur nachladen, wenn bei nächster Benutzung die volle Betriebsdauer benötigt wird.

Wöchentlich

Bei regelmäßiger Benutzung Batterie mindestens einmal wöchentlich vollständig und ohne Unterbrechung aufladen.

Monatlich

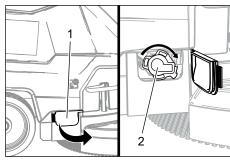
- → Batteriepole auf Oxidation prüfen, bei Bedarf abbürsten. Auf festen Sitz der Verbindungskabel achten.
- Dichtungen zwischen Schmutzwassertank und Deckel reinigen und auf Dichtigkeit prüfen, bei Bedarf austauschen.
- → Sieb reinigen.
- → Bei nicht-wartungsfreien Batterien, Säuredichte der Zellen überprüfen.
- → Bei längerer Stillstandszeit Gerät nur mit vollständig aufgeladenen Batterien abstellen. Mindestens monatlich Batterie erneut vollständig aufladen.

Jährlich

→ Vorgeschriebene Inspektion durch Kundendienst durchführen lassen.

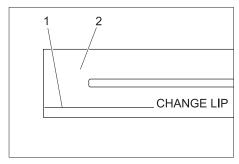
Wartungsarbeiten

Sieb reinigen



- 1 Abdeckung
- 2 Deckel
- → Abdeckung öffnen.
- → Deckel im Uhrzeigersinn drehen und abnehmen.
- → Darunter liegendes Sieb herausnehmen und reingen.
- → Sieb einsetzen.
- → Deckel aufsetzen und durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn verriegeln
- → Abdeckung schließen.

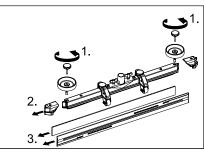
Sauglippen austauschen oder wenden



- 1 Verschleißmarke
- 2 Sauglippe

Die Sauglippen müssen ausgetauscht oder gewendet werden, wenn sie bis zur Verschleißmarke abgenützt sind.

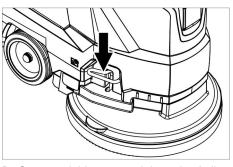
- → Saugbalken abnehmen.
- → Sterngriffe herausschrauben.



- → Kunststoffteile abziehen.
- → Sauglippen abziehen.
- Neue oder gewendete Sauglippen einschieben.
- → Kunststoffteile aufschieben.
- → Sterngriffe einschrauben und festziehen.

Scheibenbürste austauschen

- Gerät am Schubbügel nach unten drücken damit der Reinigungskopf angehoben wird.
- Pedal Bürstenwechsel über den Widerstand hinaus nach unten drücken.



- → Gerät nach hinten wegziehen, damit die Scheibenbürste zugänglich wird.
- → Neue Scheibenbürste vor dem Gerät auf den Boden legen.
- → Gerät mit angehobenem Reinigungskopf über die neue Scheibenbürste fahren und Reinigungskopf absenken. Die Bürste rastet im Antrieb ein.

Schmutzwassertank abnehmen

→ Schmutzwasser ablassen.



→ Schmutzwassertank abheben und zur Seite stellen.

Batterien

Beachten Sie beim Umgang mit Batterien unbedingt folgende Warnhinweise:



△ GEFAHR

Pb

Explosionsgefahr. Keine Werkzeuge oder Ähnliches auf die Batterie, d.h. auf Endpole und Zellenverbinder legen.

Verletzungsgefahr. Wunden niemals mit Blei in Berührung bringen. Nach der Arbeit an Batterien immer die Hände reinigen.

Empfohlene Batterien

	٢	[m³} *	-uftstrom [m³/h] **
	Bestell-Nr	Volumen [m³}	Luftstrom
105 Ah - war- tungsfrei	6.654- 141.0¹)	2,64	1,06
76 Ah - war- tungsfrei	6.654- 093.0 ²⁾	1,82	0,73
80 Ah - war- tungsarm	6.654- 290.0 ³⁾	6,60	2,64

* Mindestvolumen des Batterieladeraums ** Mindestluftstrom zwischen Batterieladeraum und Umgebung

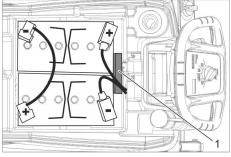
Das Gerät benötigt 2 Batterien

8

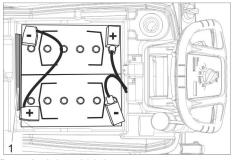
¹⁾ Komplett-Set (24 V/105 Ah) inkl. Anschlusskabel, Bestell-Nr. 4.035-449.0 ²⁾ Komplett-Set (24 V/76 Ah) inkl. Anschlusskabel, Bestell-Nr. 4.035-447.0 ³⁾ Komplett-Set (24 V/80 Ah) inkl. Anschlusskabel, Bestell-Nr. 4.035-990.0

Batterie einsetzen und anschließen

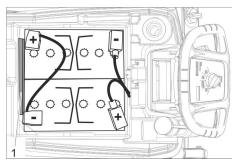
- → Schmutzwasser ablassen.
- → Schmutzwassertank abheben und zur Seite stellen.
- → Batteriestecker abziehen.



Batterie 6.654-141.0 1 Abstandshalter



Batterie 6.654-093.0 1 Abstandshalter



Batterie 6.654-290.0

- 1 Abstandshalter
- → Batterien wie oben gezeigt in das Gerät setzen
- → Abstandshalter auf der im Bild angegebenen Seite zwischen Batterien und Gerät einstecken.

△ VORSICHT

Beim Aus- und Einbau der Batterien kann der Stand der Maschine instabil werden, auf sicheren Stand achten.

- → Pole mit dem beiliegenden Verbindungskabel verbinden.
- → Mitgeliefertes Anschlusskabel an die noch freien Batteriepole (+) und (-) klemmen.

ACHTUNG

Bei Vertauschen der Polarität (Plus- und Minuspol) wird die Steuerelektronik zerstört.

Auf richtige Polung achten.

Schmutzwassertank auf das Gerät setzen.

Hinweis:

Vor Inbetriebnahme des Gerätes Batterien aufladen.

Siehe dazu im Abschnitt "Batterien laden".

Batterien ausbauen

- Programmwahlschalter auf "OFF" stellen.
- Batteriestecker abziehen.
- → Schmutzwassertank abheben und zur Seite stellen.
- → Kabel vom Minuspol der Batterie abklemmen.
- → Restliche Kabel von den Batterien abklemmen.
- → Halteklötze oder Schaumstoffteile abziehen.

△ VORSICHT

Beim Aus- und Einbau der Batterien kann der Stand der Maschine instabil werden, auf sicheren Stand achten.

- → Batterien herausnehmen.
- → Verbrauchte Batterien gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgen.

Wartungsvertrag

Für einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes können mit dem zuständigen Kärcher-Verkaufshaus Wartungsverträge abgeschlossen werden.

Frostschutz

Bei Frostgefahr:

- → Frisch- und Schmutzwassertank entleeren.
- → Gerät in einem frostgeschützten Raum abstellen.

Störungen

\triangle GEFAHR

Verletzungsgefahr! Vor allen Arbeiten am Gerät Programmwahlschalter auf "OFF" stellen und Netzstecker des Ladegerätes ziehen.

→ Schmutzwasser und restliches Frischwasser ablassen und entsorgen.

Display-Anzeige	Behebung
ERR B	Prüfen, ob Fremdkörper die Bürste blockiert, gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.
ERR T	Kundendienst rufen
LOW BAT	Batterie laden
ERR TEMP	Gerät abkühlen lassen.
HandsOff	Sicherheitsschalter loslassen und warten, bis Betriebsstunden oder Batteriezustand angezeigt werden. Anschließend Sicherheitsschalter wieder betätigen.
ERR REL Programmwahlschalter auf "OFF" stellen, Sicherheitsschalter loslassen, 3 Sekunden warten, wieder einschen. Bei Wiederholung Kundendienst rufen	
ERR PWM	Kundendienst rufen

Störungen ohne Anzeige im Display

Behebung	
Programmwahlschalter auf gewünschtes Programm einstellen.	
Sicherheitsschalter betätigen.	
Batteriestecker einstecken.	
Batterie prüfen, bei Bedarf aufladen.	
Prüfen ob Batteriepole angeschlossen sind.	
Frischwasserstand prüfen, bei Bedarf Tank auffüllen.	
Wassermenge am Regulierknopf Wassermenge erhöhen.	
Sieb reinigen.	
Dichtungen zwischen Schmutzwassertank und Deckel reinigen und auf Dichtigkeit prüfen, bei Bedarf austauschen.	
Schmutzwassertank ist voll, Gerät abstellen und Schmutzwassertank entleeren	
Flusensieb reinigen.	
Sauglippen am Saugbalken reinigen, bei Bedarf austauschen.	
Überprüfen, ob der Deckel am Schmutzwasser-Ablassschlauch geschlossen ist.	
Einstellung des Saugbalkens überprüfen.	
Saugschlauch auf Verstopfung prüfen, bei Bedarf reinigen.	
Saugschlauch auf Dichtigkeit prüfen, bei Bedarf austauschen.	
Bürste auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen.	
Prüfen, ob Fremdkörper die Bürste blockiert, gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.	
Wenn der Überstromschalter in der Elektronik ausgelöst wurde, Programmwahlschalter auf "OFF" drehen, an schließend wieder auf gewünschtes Programm einstellen.	
Evtl. weichere Bürste verwenden.	

DE -7 9

Zubenor		
Bezeichnung	Teile-Nr.	Beschreibung
Scheibenbürste, rot (mittel, Standard)	4.905-026.0	Zum Einsatz bei allen gängigen Reinigungsaufgaben.
Scheibenbürste, natur (weich)	4.905-027.0	Aus Naturfasern zum Cleanern und Polieren.
Scheibenbürste, schwarz (hart)	4.905-029.0	Für starke Verschmutzung und zur Grundreinigung. Nur für unempfindliche Beläge.
Pad-Treibteller	4.762-534.0	Zur Reinigung mit Pads. Mit Schnellwechselkupplung und Centerlock.
Pad, rot (mittel weich)	6.369-079.0	Zur Reinigung und zum Cleanern aller Böden.
Pad, grün (mittel hart)	6.369-078.0	Zur Reinigung von stark verschmutzten Böden und zur Grundreinigung.
Pad, schwarz (hart)	6.369-077.0	Bei hartnäckigen Verschmutzungen und zur Grundreinigung.
Pad, beige (leichte Körnung)	6.369-468.0	Zum Polieren und auffrischen von harten und elastischen Be-
Pad, beige (Naturhaaranteile)	6.371-146.0	lägen.
Saugbalken, 850 mm, gerade	4.777-401.0	
Saugbalken, 850 mm, gebogen	4.777-411.0	
Set Homebase Box	4.035-406.0	

Technische Daten

Nennspannung Batteriekapazität Ah 105/80/ (5h) 76 Mittlere Leistungsaufnahme Nennleistung Saugturbine Nennleistung Bürstenantrieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wassertemperatur °C 60	Technische	Dater	1
Batteriekapazität Ah 105/80/ (5h) 76 Mittlere Leistungsaufnahme Nennleistung Saugturbine Nennleistung Bürstenantrieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wassertemperatur °C 60 max. Wassertemperatur °C 60 max. Wasserdruck bar 0,06 Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsberielt) Kepa 120 1/min 180 2000 150 60 150/50 150/50 189/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebsbereith kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebsbereith kg 189/ 168,5/ 167 Abmessungen Batteriefach mm 350 x 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5 Unsicherheit K m/s² 0,2 Schallleistungspegel L _{pA} dB(A) 66 Unsicherheit K _{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Leistung		
Mittlere Leistungsaufnahme Nennleistung Saugturbine Nennleistung Bürstenantrieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck bar 0,06 Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Abmessungen Batteriegewicht (betriebsbereit) Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5 Unsicherheit K m/s² 0,2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Nennspannung	V	24
Mittlere Leistungsaufnahme Nennleistung Saugturbine Nennleistung Bürstenantrieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck bar 0,06 Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Abmessungen Batteriensch Sender 189/168,5/167 Abmessungen Batteriensch Misser 189/168,5/168,5/167 Abmessungen Batteriensch Misser 189/168,5/168,5/168,5/168,5/168,5/168,5/168,5/168,5/168,5/168,5/1	Batteriekapazität	Ah	105/80/
Mennleistung Saugturbine Nennleistung Bürstenantrieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl Bürstendurchmesser Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungspegel L _{pA} Unsicherheit K Suugen W 600 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schallleistungspegel L _{wA} dB(A) 24 24 24 24 26 26 27 20 20 20 20 20 20 20 20 20		(5h)	76
Nennleistung Bürstenantrieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl Bürstendurchmesser Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Cesamtgewicht (betriebsbereit) Cesamtgewicht (betriebsbereit) Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schalldruckpegel LpA Unsicherheit K Saugleistung, Luftmenge I/s RPa (mbar) 1/s 24 24 24 24 24 24 24 26 20 20 10 10 10 10 10 10 10 10	Mittlere Leistungsaufnahme	W	1100
trieb Saugen Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl Bürstendurchmesser Maße und Gewichte Theoretische Flächen-leistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Capana Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert Unsicherheit K Saugleistung, Luftmenge kPa 120 max 180 mm 510 Maße und Gewichte m²/h 2000 2 2 2 4 50/50 60 60 60 60 60 60 60 60 60	Nennleistung Saugturbine	W	500
Saugleistung, Luftmenge (max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/Schmutzwassertank max. Wassertemperatur °C 60 max. Wassertemperatur °C 60 max. Wasserdruck bar 0,06 Leergewicht (Transportgewicht) 118,8/117,5 Gesamtgewicht (betriebsbereit) 168,5/167 Abmessungen Batteriefach mm 350 x 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5 Unsicherheit K m/s² 0,2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Nennleistung Bürstenantrieb	W	600
(max.) Saugleistung, Unterdruck (max.) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl Bürstendurchmesser Maße und Gewichte Theoretische Flächenleistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebsbereit) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Kg 189/ 168,5/ 167 Abmessungen Batterie- fach Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert M/s² V-2,5 Unsicherheit K M/s² MB(A) Schallleistungspegel L MB(A) B1 Combar ABA B2 B4 B4 B6 B6 B6 B6 B6 B6 B6 B1 B6 B6	Saugen	•	•
druck (max.) (mbar) Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächen-leistung Max. Arbeitsbereich Steigung m²/h 2000 Volumen Frisch-/Schmutzwassertank I 50/50 Schmutzwassertank bar 0,06 Leergewicht (Transportgewicht (Transportgewicht) kg 139/118,8/117,5 Gesamtgewicht (betriebsberit) kg 189/168,5/167 Abmessungen Batteriegach mm 350 x fach 350 x Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5		l/s	24
Reinigungsbürsten Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächen- leistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Abmessungen Batteriegath fach Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² (2,5) Unsicherheit K m/s² (2,2) Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Saugleistung, Unter-	kPa	120
Bürstendrehzahl 1/min 180 Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächen- leistung Max. Arbeitsbereich Stei- gung Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transport- gewicht) Gesamtgewicht (betriebs- bereit) Kg 189/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs- bereit) Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert Unsicherheit K Schallldruckpegel L MB(A) Billow MB 180 Billom MB 2000 C 60 MB 139/ 118,8/ 117,5 MB 2000 Billom MB 2000 C 60 C 60 MB 2000 C 60	druck (max.)	(mbar)	
Bürstendurchmesser mm 510 Maße und Gewichte Theoretische Flächen- leistung Max. Arbeitsbereich Stei- gung Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transport- gewicht) Gesamtgewicht (betriebs- bereit) Kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs- bereit) Kg 189/ 168,5/ 167 Abmessungen Batterie- fach Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert M/s² (2,5 Unsicherheit K M/s² (0,2 Schallldruckpegel L MB(A) 2 Schallleistungspegel L MB(A) 81	Reinigungsbürsten		
Theoretische Flächen- leistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Abmessungen Batterie- fach Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert Unsicherheit K Schallldruckpegel L pa Ma²/h 2000 2000 2000 2000 10	Bürstendrehzahl	1/min	180
Theoretische Flächen- leistung Max. Arbeitsbereich Steigung Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transportgewicht) Gesamtgewicht (betriebsbereit) Abmessungen Batteriegach fach Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert Unsicherheit K Schalldruckpegel L _{pA} Unsicherheit K _{pA} Schallleistungspegel L _{WA} Merzh 2000	Bürstendurchmesser	mm	510
Nax. Arbeitsbereich Steigung	Maße und Gewichte	•	
gung I 50/50 Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank I 50/50 max. Wassertemperatur °C 60 max. Wasserdruck bar 0,06 Leergewicht (Transport-gewicht) kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs-bereit) kg 189/ 168,5/ 167 Abmessungen Batterie-fach mm 350 x 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5	Theoretische Flächen- leistung	m²/h	2000
Schmutzwassertank max. Wassertemperatur max. Wasserdruck Leergewicht (Transport- gewicht) Gesamtgewicht (betriebs- bereit) Kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs- bereit) Kg 189/ 168,5/ 167 Abmessungen Batterie- fach Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert M/s² <2,5 Unsicherheit K M/s² 0,2 Schalldruckpegel L _{pA} MB(A) 66 Unsicherheit K _{pA} Schallleistungspegel L _{WA} MB(A) 81	Max. Arbeitsbereich Steigung	%	2
max. Wasserdruck bar 0,06 Leergewicht (Transport- gewicht) kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs- bereit) 189/ 68,5/ 167 Abmessungen Batterie- fach 350 x 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5 Unsicherheit K m/s² 0,2 Schalldruckpegel L _{pA} dB(A) 66 Unsicherheit K _{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Volumen Frisch-/ Schmutzwassertank	l	50/50
Leergewicht (Transport- gewicht) kg 139/ 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs- bereit) 168,5/ 167 Abmessungen Batterie- fach 350 x 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5 Unsicherheit K m/s² 0,2 Schalldruckpegel L _{pA} dB(A) 66 Unsicherheit K _{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	max. Wassertemperatur	°C	60
gewicht) 118,8/ 117,5 Gesamtgewicht (betriebs- bereit) kg 189/ 168,5/ 167 Abmessungen Batterie- fach mm 350 x 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s² <2,5	max. Wasserdruck	bar	0,06
bereit) $ \begin{array}{c} 168,5/\\ 167 \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\$	Leergewicht (Transport- gewicht)		118,8/ 117,5
fach 350 Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72 Schwingungsgesamtwert m/s^2 <2,5 Unsicherheit K m/s^2 0,2 Schalldruckpegel L_{pA} dB(A) 66 Unsicherheit K_{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L_{WA} dB(A) 81	Gesamtgewicht (betriebs- bereit)	kg	168,5/
$ \begin{array}{c cccc} Schwingungsgesamtwert & m/s^2 & <2,5 \\ Unsicherheit K & m/s^2 & 0,2 \\ Schalldruckpegel L_{pA} & dB(A) & 66 \\ Unsicherheit K_{pA} & dB(A) & 2 \\ Schallleistungspegel L_{WA} & dB(A) & 81 \\ \end{array} $	Abmessungen Batterie- fach	mm	
Unsicherheit K m/s^2 0,2 Schalldruckpegel L_{pA} $dB(A)$ 66 Unsicherheit K_{pA} $dB(A)$ 2 Schallleistungspegel L_{WA} $dB(A)$ 81	Ermittelte Werte gemäß	EN 603	35-2-72
Schalldruckpegel L_{pA} dB(A) 66 Unsicherheit K_{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L_{WA} dB(A) 81	Schwingungsgesamtwert	m/s ²	<2,5
Unsicherheit K _{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Unsicherheit K	m/s ²	0,2
Unsicherheit K _{pA} dB(A) 2 Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Schalldruckpegel L _{pA}	dB(A)	66
Schallleistungspegel L _{WA} dB(A) 81	Unsicherheit K _{pA}	dB(A)	2
	Schallleistungspegel L _{wA} + Unsicherheit K _{wA}	dB(A)	81

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheitsund Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Bodenreiniger **Typ:** 1.127-xxx

Einschlägige EU-Richtlinien 2006/42/EG (+2009/127/EG) 2014/30/EU

Angewandte harmonisierte Normen

EN 55012: 2007 + A1: 2009

EN 60335-1 EN 60335-2-72

EN 61000-4-3:2006 + A1:2008 + A2:2010

EN 62233: 2008

Angewandte nationale Normen

-

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.

H. Jenner Chairman of the Board of Management

S. Reiser Director Regulatory Affairs & Certification

Dokumentationsbevollmächtigter: S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG Alfred-Kärcher-Straße 28-40 71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0 Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2019/03/01

Zubehör und Ersatzteile

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Gerätes.

Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter www.kaercher.com.

Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.

Contents		
Safety instructions	EN	1
Function	EN	1
Proper use	EN	1
Environmental protection	EN	1
Warranty	EN	1
Operating and Functional Ele-		
ments	EN	2
Before Startup	EN	3
Operation	EN	3
Shutting Down the Appliance .	EN	4
Transport	EN	4
Storage	EN	5
Care and maintenance	EN	5
Frost protection	EN	6
Faults	EN	7
Accessories	EN	8
Technical specifications	EN	8
EU Declaration of Conformity .	EN	8
Accessories and Spare Parts .	EN	8

Safety instructions

Before using the appliance for the first time, read and observe these operating instructions and the accompanying brochure: Safety information for brush cleaning units and spray-extraction units, No. 5.956-251.0.

The device may only be operated when the cover and all lids are closed.

The appliance must only be operated on surfaces that do not exceed the max. permitted incline (see "Technical Specifications").

△ WARNING

Do not use the appliance on inclines.

Safety Devices

Safety devices serve to protect the user and must not be rendered in operational or their functions bypassed.

Safety Switch

If the safety switch is released, the brush drive shuts off.

Danger or hazard levels

△ DANGER

For an immediate danger which can lead to severe injuries or death.

△ WARNING

For a possibly dangerous situation which could lead to severe injuries or death.

△ CAUTION

Pointer to a possibly dangerous situation, which can lead to minor injuries.

ATTENTION

Pointer to a possibly dangerous situation, which can lead to property damage.

Function

The scrubbing vacuum cleaner is used for the wet cleaning of level floors.

- The device can be easily adjusted to the respective cleaning task by adjusting the water volume and the detergent volume.
 - The detergent dosing unit can be adjusted via the addition in the tank.
- The device is equipped with a fresh water and a waste water tank (50 litres each). These allow an effective cleaning with a long usage life.
- A working distance of 500 mm will improve the efficiency when you are using the appliance for a long period.
- Propulsion is accomplished by manually pushing the appliance and is supported by the rotation of the brushes. The brush drive is powered by two batteries.
- Batteries can be selected depending on the configuration (refer to Chapter "recommended batteries")

Note:

The appliance can be equipped with various accessories depending on the cleaning task

Please request our catalogue or visit us on the Internet at www.kaercher.com.

Proper use

Use this appliance only as directed in these operating instructions.

- The appliance may only be used for the cleaning of hard surfaces that are not sensitive to moisture and polishing operations.
- The appliance is not suited for the cleaning of frozen grounds (e.g. in cold stores).
- The appliance may only be equipped with original accessories and spare parts.
- The appliance is not suited for the use in potentially explosive environments.
- The machine should not be used to suck in inflammable gases, undiluted acids or solvents.

This includes petrol, thinning agents or hot oil that can form an explosive mixture when it comes in contact with sucked air. Do not use acetone, undiluted acids and solvents as they are aggressive towards the materials from which the appliance is made.

 The machine has been approved for use on surfaces with max. gradients as listed under "Technical Specifications".

Environmental protection



The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.



Old appliances contain valuable recyclable materials that should be recycled properly. Batteries, oil, and similar substances must not be released into the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.

Information on ingredients (REACH)

The latest information on ingredients can be found under:

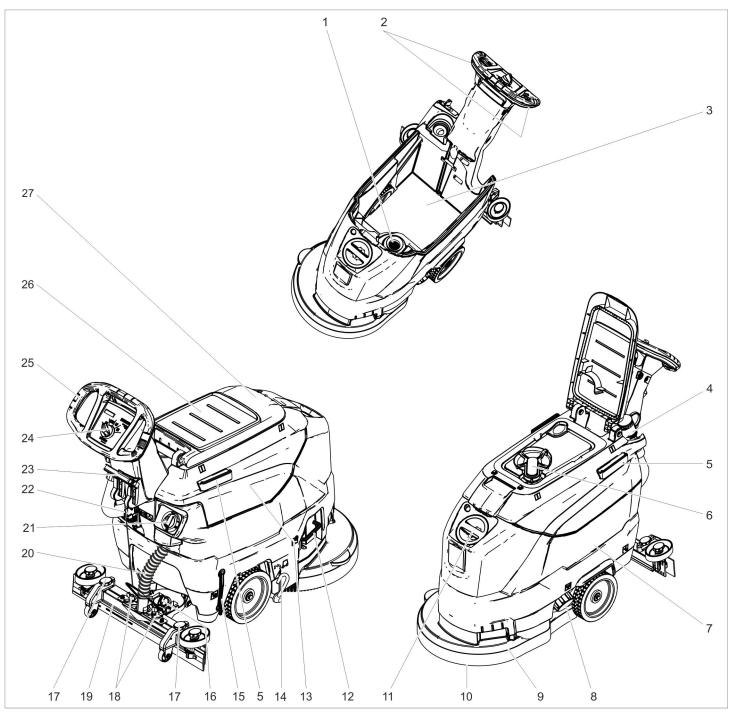
www.kaercher.de/REACH

Warranty

The warranty terms published by our competent sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your accessory within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in fabrication. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service center. Please submit the proof of purchase.

EN -1 11

Operating and Functional Elements



- 1 Fluff filter
- 2 Safety button
- 3 Battery *
- 4 Drain hose for wastewater with dosing unit
- 5 Holding rail for home base
- 6 Float
- 7 Fresh water tank
- 8 Fresh water tank lock
- 9 Cleaning head
- 10 Disc brush
- 11 Fresh water reservoir filler neck
- 12 Bow brush change
- 13 Waste water tank
- 14 Pedal transport chassis
- 15 Fresh water level display
- 16 Rotary handle to incline the vacuum bar
- 17 Height adjustment of suction bar
- 18 Wing nuts for fastening the vacuum bar
- 19 Vacuum bar *

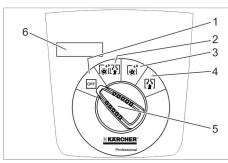
- 20 Suction hose
- 21 Water quantity regulator
- 22 Battery socket
- 23 Vacuum bar lowering lever
- 24 Operator console
- 25 Push handle
- 26 Storage surface for cleaning set "Home base box"
- 27 Cover waste water tank
- * not included in the delivery

Colour coding

- The operating elements for the cleaning process are yellow.
- The controls for the maintenance and service are light gray.

12 EN - 2

Operator console



1 OFF

Device is switched off

2 Normal mode

Wet clean the floor and vacuum up dirt water.

3 Intense mode

Wet clean the floor and allow the detergent to react.

4 Vacuum mode

Suck in the dirt fleet.

- 5 Program selection switch
- 6 Display

Symbols on the machine

Lashing point Mop holder ** Filling level fresh water tank 25% Bow brush change Vacuum bar lowering lever Drain outlet fresh water tank Dirt water discharge hose Transport chassis 1: Transport		Battery socket
Filling level fresh water tank 25% Bow brush change Vacuum bar lowering lever Drain outlet fresh water tank Dirt water discharge hose Transport chassis		Lashing point
tank 25% Bow brush change Vacuum bar lowering lever Drain outlet fresh water tank Dirt water discharge hose Transport chassis		Mop holder **
Vacuum bar lowering lever Drain outlet fresh water tank Dirt water discharge hose Transport chassis	1/4	
Drain outlet fresh water tank Dirt water discharge hose Transport chassis		Bow brush change
Dirt water discharge hose Transport chassis		Vacuum bar lowering lever
hose Transport chassis	L	
0: Operation	0 \$\phi\nq	1: Transport

** option

Before Startup

Unloading

- → Unscrew the screws from the middle board of the pallet.
- → Push down the device holding the push handle and pull out the middle board.

- → Remove the chocks in front of and next to the wheels
- Push down the device holding the push handle and push it forwards up to the edge of the pallet.
- → Lift the device off the pallet and set it on the floor.

Install batteries

Install the batteries (see "Care and Maintenance/Install and connect batteries").

Using batteries made by other manufacturers

We recommend using our batteries as described in chapter "Care and Maintenance/ Recommended batteries".

Charging battery

Note:

The device is equipped with a safety mechanism to prevent total discharge, i.e. when the permissible minimum capacity is reached, the brush motor and the turbine are switched off.

Drive the machine directly to the charging station; avoid any steep gradients in the process.

△ DANGER

Danger of injury due to electric shock. Observe the mains voltage and fuse protection on the type plate of the device.

Charging process

Average charging time is approx. 10 -15 hours.

The appliance must not be used during the charging process.

△ DANGER

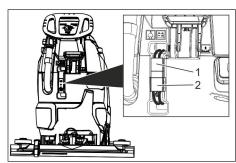
Danger of explosion

Prior to charging low-maintenance batteries

Remove waste water tank (see Chapter "Maintenance and care/Maintenance tasks/Removing the waste water tank"). This prevents the accumulation of hazardous gases underneath the tank during the charging process.

ATTENTION

Risk of damage. Do not clean the device with water while the tank is removed.



- 1 Battery plug, appliance side
- 2 Battery plug, battery side
- → Detach the battery plug on the unit side. **ATTENTION**

Risk of damage!

- Do not connect the charger with the battery plug on the unit side.
- Only use a charger that is suitable for the installed battery type:

Battery type	Charger
6.654-141.0	6.654-333.0
6.654-093.0	6.654-329.0
6.654-290.0	6.654-332.0

Note: Please read the operating instructions of the charger manufacturer, especially the chapters on safety instructions!

- → Connect the battery plug on the battery side with the charger.
- → Plug the mains plug of the charger into a power outlet.
- → Execute the charging process according to the information in the operating instructions of the charger.
- → Connect the battery plug on the device side with the battery plug on the battery side.

Low maintenance batteries (wet batteries)

△ WARNING

Danger of causticization!

- Adding water to the battery in its discharged state can cause the acid to leak.
- Use safety glasses while handling battery acid and follow the safety instructions to avoid personal injury or damage to clothes.
- Should the acid spray on to the skin or clothes, rinse immediately with lots of water.

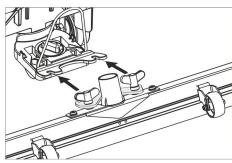
ATTENTION

Risk of damage!

- Use only distilled or desalinated water (EN 50272-T3) for filling the battery.
- Do not add any substances (so-called performance improving agents), else warranty claims will not be entertained.
- Replace batteries with the same battery type only.

Installing the Vacuum Bar

- → Insert the vacuum bar into the vacuum bar suspension in such a manner that the profiled sheet is positioned above the suspension.
- Tighten the wing nuts.



Insert the suction hose.

Operation

△ DANGER

Risk of injury!

In dangerous situations, release the safety switch/drive lever.

EN - 3 13

Filling in detergents

Fresh water

- → Open the lock of the fresh water reservoir.
- → Fill fresh water (maximum 60 °C) until the lower edge of the filling nozzle.
- → Close the lock of the fresh water reservoir

Detergent

△ WARNING

Risk of damage. Only use the recommended detergents. With other detergents, the operator bears the increased risk regarding the operational safety and danger of accident

Only use detergents that are free from solvents, hydrochloric acid and hydrofluoric acid.

Follow the safety instructions for using detergents.

Note:

Do not use highly foaming detergents.

Recommended detergents:

Application	Detergent
Routine cleaning of all water	
resistant floors	RM 780
Routine cleaning of glossy surfaces (e.g. granite)	RM 755 es
Routine cleaning and basic cleaning of industrial floors	RM 69 ASF
Routine cleaning and basic cleaning of fine stoneware tiles	RM 753
Routine cleaning of tiles in sanitary areas	RM 751
Cleaning and disinfection in sanitary areas	RM 732
Removal of coating from all alkali-resistant floors (e.g. PVC)	RM 752
Removal of coating from li- noleum floors	RM 754

→ Add the detergent to the fresh water reservoir.

Note:

If the fresh water tank is empty, the cleaning head continues working without liquid supply.

Setting the water quantity

→ Adjust the water quantity using the regulating button according to the dirt on the floor covering.

Note:

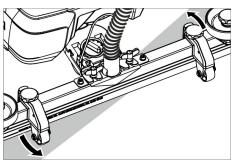
Carry out initial cleaning attempts with low water volume. Increase water volume step-by-step until the desired cleaning result is achieved.

Setting the Vacuum Bar

Oblique position

To improve the vacuuming result on tiled floors the vacuum bar can be turned to an oblique position of up to 5°.

- → Loosen the wing nuts.
- → Turn the vacuum bar.



→ Tighten the wing screws.

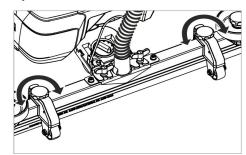
Inclination

If the vacuum result is unsatisfactory the inclination of the straight vacuum bar can be modified.

→ Adjust the rotary handle to incline the suction bar.

Height

The bend of the suction lips upon contact with the floor is influenced with the height adjustment.



→ Try adjusting the twist handles of the height adjustment until the best vacuuming result is achieved.

Cleaning

ATTENTION

Risk of damage to the floor covering. Do not operate the appliance on the spot.

- Swivel the pedal for the transport chassis down.
- → Turn the program selection switch to the desired cleaning program.

Lower the vacuum bar

→ Pull the lever out and press it down; the vacuum bar is lowered.

Note:

- For cleaning tiled floors, adjust the straight suction bar in such a way that cleaning is not done at an angle of 90 degrees to the joints.
- The inclined position and the inclination of the suction bar can be adjusted to achieve better suction results (see "Adjusting the suction bar").
- If the waste water tank is full, the float closes the suction opening and the suction turbine runs at an increased speed. If this is the case, shut the vacuum off and drive to empty the waste water tank.

Shutting Down the Appliance

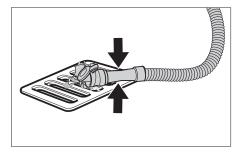
- → Release the safety switch.
- Set the program selection switch to suction or vacuuming.
- Briefly drive forward and suck of the remaining water.
- → Raise the vacuum bar.
- → Charge battery, if required.

Drain off dirt water

△ WARNING

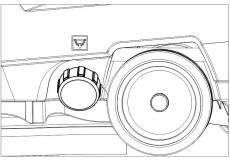
Please observe the local provisions regarding the wastewater treatment.

→ Take the water discharge hose from the support and lower above a suited collection device.



- → Crush or bend the dosing equipment.
- → Open the lid of the dosing equipment.
- Drain off the dirt water regulate the water quantity by pressing or bending.
- → Rinse the waste water tank with clear water.

Drain off clean water



Unscrew the lock of the fresh water reservoir.

Transport

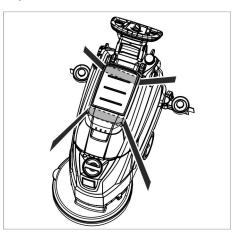
△ DANGER

Risk of injury! When loading or unloading the machine, it may only be operated on gradients up to the maximum value (see "Technical Specifications"). Drive slowly.

△ CAUTION

Risk of personal injury or damage! Mind the weight of the appliance during transport.

- → Lift the pedal for the transport chassis.
- → Use the pushing handle to push the appliance.



When transporting in vehicles, secure the appliance according to the guidelines from slipping and tipping over.

14 EN - 4

Storage

△ CAUTION

Risk of personal injury or damage! Consider the weight of the appliance when storing it.

This appliance must only be stored in interior rooms.

Care and maintenance

△ DANGER

Risk of injury! Set the programme selector switch to "OFF" and pull the mains plug of the charger prior to performing any work on the appliance.

→ Drain and dispose of the dirt water and the residual fresh water.

Maintenance schedule

After each operation

ATTENTION

Risk of damage. Do not sluice the appliance with water and do not use aggressive detergents.

- → Drain off dirt water.
- → Rinse the waste water tank with clear water.
- → Clean the outside of the appliance with a damp cloth which has been soaked in mild detergent.
- → Check the fluff filter, clean if required.
- → Clean the vacuum lips and the wiping lips, check for wear and replace if required.
- → Check the brush for wear and replace if required (see "Maintenance tasks").
- → Charge the battery:

If the charging state of the battery is under 50%, charge the battery fully and without interruption.

If the charging state of the battery is over 50%, only recharge the battery if the entire operation duration will be required when next used.

Weekly

→ When used regularly, charge the battery fully and without interruption at least once a week.

Monthly

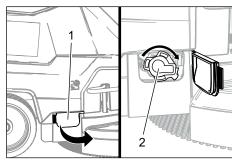
- Check battery poles for oxidation, brush off if necessary. Ensure that the connection cable sits firmly.
- → Clean the seals between waste water tank and cover and check for tightness, replace if required.
- Clean sieve.
- Check the acid density of the cells if the batteries are not maintenance-free batteries.
- → For long periods of disuse, only turn the device off when the battery is fully charged. Fully recharge the battery at least every month.

Yearly

→ Have the prescribed inspection carried out by the customer service.

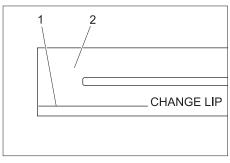
Maintenance Works

Cleaning the sieve



- 1 Cover
- 2 Cover
- → Open the cover.
- → Turn cover the clockwise and remove it.
- Remove and clean the sieve lying beneath it.
- → Insert the sieve.
- Replace the cover and lock it by turning it anti-clockwise.
- → Close cover.

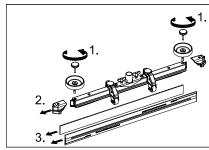
Replace or turn vacuum lips



- 1 Wear indicator
- 2 Vacuum lip

The vacuum lips must be replaced or reversed if they are worn down to the wear indicator.

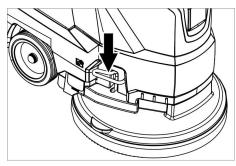
- → Remove the vacuum bar.
- → Unscrew the star grips.



- → Remove the plastic parts.
- → Remove the vacuum lips.
- → Insert new or reversed vacuum lips.
- → Insert the plastic parts.
- → Screw in and tighten the star grips.

Replacing the disk brushes

- Push down the device holding the push handle so that the cleaning head is raised.
- → Press the pedal for changing the brushes downward beyond its resistance.

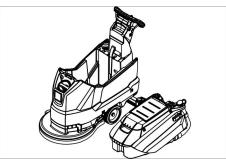


- → Pull the device towards the back so that the disc brush becomes accessible.
- → Place a new disc brush on the floor in front of the device.
- → Drive the device with the raised cleaning head over the new disc brush and lower the cleaning head.

The brush locks into the drive.

Removing the waste water tank

Drain off dirt water.



→ Lift up the waste water tank and put it aside.

Batteries

Please observe the following warning notes when handling batteries:



Observe the directions on the battery, in the instructions for use and in the vehicle operating instructions



Wear eye protection



Keep children away from acid and batteries



Danger of explosion



Fire, sparks, naked flames and smoking must be strictly avoided



Danger of chemical burns

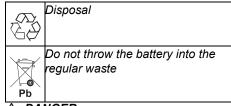


First aid



Warning note

EN -5 15



△ DANGER

Risk of explosion. Do not place tools or the like on the battery, i.e. on the terminal poles and cell connectors.

Risk of injury. Ensure that wounds never come into contact with lead. Always clean your hands after having worked with batteries.

Recommended batteries

	Order No.	Volume [m³} *	Air flow [m³/h] **
105 Ah - mainte- nance-free	6.654- 141.0 ¹⁾	2,64	1,06
76 Ah - mainte- nance-free	6.654- 093.0 ²⁾	1,82	0,73
80 Ah, - Iow maintenance	6.654- 290.0 ³⁾	6,60	2,64

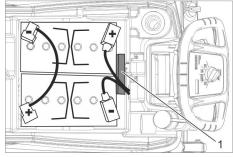
- * Minimum volume of the battery charging room
- ** Minimum air flow between the battery charging room and the surroundings

The device requires 2 batteries

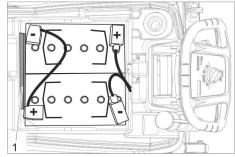
- ¹⁾ Complete set (24 V/105 Ah) incl. connecting cable, order no. 4.035-449.0
- ²⁾ Complete set (24 V/76 Ah) incl. connecting cable, order no. 4.035-447.0
- ³ Complete set (24 V/80 Ah) incl. connecting cable, order no. 4.035-990.0

Insert batteries and connect

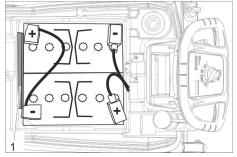
- → Drain off dirt water.
- → Lift up the waste water tank and put it aside.
- → Pull out the battery plug.



Battery 6.654-141.0 1 Spacer



Battery 6.654-093.0 1 Spacer



Battery 6.654-290.0

- 1 Spacer
- → Insert the battery into the device as shown above.
- → Insert the spacer between the battery and the device on the side indicated in the illustration.

△ CAUTION

When the batteries are installed and removed, the stability of the appliance can be compromised; ensure a safe stance.

- → Connect pole using the enclosed connecting cable.
- → Connect the connection cable to the free battery poles (+) and (-).

ATTENTION

If the polarity is reversed (positive and negative terminals), the control electronics are destroyed.

Pay attention to correct poles.

→ Place the waste water tank on the appliance.

Note:

Charge the batteries before commissioning the appliance.

See also "Charging the batteries".

Removing the batteries

- Set the programme selector switch to "OFF".
- → Pull out the battery plug.
- → Lift up the waste water tank and put it aside.
- → Clamp off the minus pole of the battery.
- Clamp off the remaining cables from the battery.
- → Remove the support blocks or the foam pieces.

△ CAUTION

When the batteries are installed and removed, the stability of the appliance can be compromised; ensure a safe stance.

- → Remove the batteries.
- Dispose of the used batteries according to the local provisions.

Maintenance contract

To ensure a reliable operation of the appliance maintenance contracts can be concluded with the competent Kärcher sales office.

Frost protection

In case of danger of frost:

- → Empty the fresh and waste water tank.
- → Store the appliance in a frost-protected room.

Faults

△ DANGER

Risk of injury! Set the programme selector switch to "OFF" and pull the mains plug of the charger prior to performing any work on the appliance.

→ Drain and dispose of the dirt water and the residual fresh water

Faults with display		
Display	Correction	
ERR B	Check if foreign objects block the brush; remove foreign object if required.	
ERR T	Call customer service.	
LOW BAT	Charging battery	
ERR TEMP	Allow device to cool down.	
HandsOff	Release the safety switch and wait until the operating hours or the battery status are displayed. Then operate the safety switch again.	
ERR REL	Set the programme selector switch to "OFF", release the safety switch, wait for 3 seconds, restart. If the event recurs, call Customer Service.	
ERR PWM	Call customer service.	
	Faults without display on the console	
Failure	Correction	
Appliance cannot be	Turn the program selection switch to the desired programme.	
started	Operate the safety switch.	
	Insert battery plug.	
	Check battery; charge it if required.	
	Make sure that all battery terminals are connected.	

started	Operate the safety switch.
	Insert battery plug.
	Check battery; charge it if required.
	Make sure that all battery terminals are connected.
Insufficient water quan-	Check fresh water level, refill tank if necessary.
tity	Increase the water volume on the regulating knob for water volume.
	Clean sieve.
Insufficient vacuum per-	Clean the seals between waste water tank and cover and check for tightness, replace if required.
formance	Wastewater reservoir is full; shut off the appliance and empty the wastewater reservoir
	Clean the fluff filter.
	Clean the vacuum lips on the vacuum bar, replace if required
	Check if the cover on the dirt water discharge hose is closed
	Check the setting of the vacuum bar.
	Check suction hose for blockages; clean if required.
	Check the suction hose for tightness; replace if required.
Insufficient cleaning result	Check the brushes for wear, replace if required.
Brush does not turn	Check if foreign objects block the brush; remove foreign object if required.
	If over-current switch in the electronics system has been triggered, turn programme selection switch to "OFF". Afterwards, set it back to the desired programme.
Vibrations during clean- ing	You might need to use a softer brush.

In case of faults that cannot be remedied using the table below please contact the customer service.

EN - 7 17

Accessories			
Description	Part no.:	Description	
Disk brush, red (medium, standard)	4.905-026.0	For the use with all common cleaning tasks.	
Disk brush, natural (white)	4.905-027.0	Made of natural fibres for spot cleaning and polishing.	
Disk brush, black (hard)	4.905-029.0	For heavy soiling and for deep cleaning. For robust floorings	
		only.	
Driver plate pad	4.762-534.0	For cleaning with pads. With quick change coupling and center	
		lock.	
Pad, red (medium soft)	6.369-079.0	For cleaning and cleanering of all floors.	
Pad, green (medium hard)	6.369-078.0	For cleaning heavily soiled floors and for deep cleaning.	
Pad, black (hard)	6.369-077.0	With stubborn soiling and for deep cleaning.	
Pad, beige (light grain)	6.369-468.0	For polishing and refreshing of hard and flexible floorings.	
Pad, beige (natural hair proportion)	6.371-146.0		
Suction bar, 850 mm, straight	4.777-401.0		
Suction bar, 850 mm, bent	4.777-411.0		
Set homebase box	4.035-406.0		

Technical specifications

Technical spec	ificati	ons
Power		
Nominal voltage	V	24
Battery capacity	Ah	105/80/
	(5h)	76
Average power consump-	W	1100
tion		
Rated power suction tur-	W	500
bine		
Rated power brush drive	W	600
Vacuuming		1
Vacuum power, air volume (max.)	l/s	24
Vacuuming power, nega-	kPa	120
tive pressure (max.)	(mbar)	
Cleaning brushes		
Brush speed	1/min	180
Brush diameter	mm	510
Dimensions and weights	5	•
Theoretical surface	m²/h	2000
cleaning performance		
Max. working range incline	%	2
Fresh/waste water tank volume	I	50/50
Max. water temperature	°C	60
max. water pressure	bar	0,06
Net weight (transport	kg	139/
weight)		118,8/
		117,5
Total weight (ready to op-	kg	189/
erate)		168,5/
		167
Dimensions of battery	mm	350 x
compartment		350
Values determined as po 72		
Total oscillation value	m/s ²	<2,5

Total oscillation value	m/s²	<2,5
Uncertainty K	m/s ²	0,2
Sound pressure level L _{pA}	dB(A)	66
Uncertainty K _{pA}	dB(A)	2
Sound power level L _{wA} +	dB(A)	81
Uncertainty K _{WA}		

EU Declaration of Conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

Product: Floor cleaner **Type:** 1.127-xxx

Relevant EU Directives 2006/42/EC (+2009/127/EC) 2014/30/EU

Applied harmonized standards

EN 55012: 2007 + A1: 2009

EN 60335-1

EN 60335-2-72

EN 61000-4-3:2006 + A1:2008 + A2:2010

EN 62233: 2008

Applied national standards

-

The signatories act on behalf of and with the authority of the company management.

H. Jenner Chairman of the Board of Management

Mrs

S. Reiser
Director Regulatory Affairs & Certification

il/Keiser

Documentation supervisor:

S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG Alfred-Kärcher-Straße 28-40 71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0 Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2019/03/01

Accessories and Spare Parts

Only use original accessories and spare parts, they ensure the safe and trouble-free operation of the device.

For information about accessories and spare parts, please visit www.kaercher.com.

18 EN -8